Gundermann, Oskar

Stand: 04.11.2026

Geburtsdatum:	06. Juli 1894
Sterbedatum:	03. September 1968
Geburtsort:	Hamburg
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Schweidnitz; Naumburg; Kalisch; Lodz; Posen; Hannover
Tätigkeit:	Arzt; Amtsarzt; Regierungsmedizinaldirektor; Ministerialrat
Akademischer Grad:	Dr. med

Biographische Anmerkungen

1933 NSDAP-Mitglied; 1934 mit Walther Jaensch Verfasser von: "Klinische Rassenhygiene und Eugenik. Ein Beitrag zur Frage ihrer Grenzen, auf Grundlage konstitutionsbiologischer Untersuchungen mittels Kapillarmikroskopie am Lebenden" (Veröffentlichungen aus dem Gebiete der Medizinalverwaltung ; 43,1 = 378); Kreisamtsleiter am Amt für Volksgesundheit der NSDAP und NS-Ärztebund im Kreis Schweidnitz; 1936 Amtsarzt in Naumburg; 1939 Medizinaldezernent in Kalisch und Lodz; 1940 Leiter der Medizinalabteilung bei Reichsstatthalter Greiser und Abteilungsleiter der Gauselbstverwaltung Posen/Warthegau; nach 1945 Ministerialrat, Leiter der Medizinalabteilung im niedersächsischen Sozialministerium (ranghöchster Medizinalbeamter); Großes Bundesverdienstkreuz

Biographische Quellen

Klee: Personenlexikon (2003), S. 210 ; Beyer, C.: In Gegenwart der Vergangenheit. Die Reintegration von Täterinnen und Tätern der NS-"Euthanasie" in Niedersachsen nach 1945, Köln 2020, S. 27

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1034732692

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 13.12.2019